

## FALL FERNANDES

Das Dilemma  
der Männer

## ILDIKÓ VON KÜRTHY

Wie die Autorin ihre  
Angststörung bekämpft

## VOLKSWAGEN

Der nächste  
E-Auto-Flop?



Benzinpreis,  
Börsenchaos, Inflation

# Was kostet uns Trumps Krieg?



Benelux € 8,20  
Dänemark dkr 99,95  
Finnland € 10,20

Frankreich € 8,50  
Griechenland € 8,80  
Italien € 8,80

Kroatien € 9,50  
Norwegen NOK 139,-  
Österreich € 7,60

Portugal (cont) € 8,50  
Schweiz sfr 10,-  
Slowakei € 8,50

Slowenien € 8,50  
Spanien € 8,30  
Spanien/Kanaren € 8,60

Tschechien Kč 250,-  
Ungarn Ft 3990,-  
Printed in Germany

# — WIR SIND DIE — **FAIR-GEGENÜBER- JUGENDLICHEN- VERSICHERUNG.**

Die PKV legt Geld für höhere Behandlungskosten im Alter zurück. So sind alle Versicherten ihr Leben lang gut versorgt – ohne damit die jüngeren Generationen zu belasten.

Mehr Informationen unter:  
[www.pkv.de/besser-für-alle](http://www.pkv.de/besser-für-alle)



**Verband der Privaten  
Krankenversicherung**

## »Für Klingbeil geht es in den kommenden Wochen um viel. Manche in der SPD sagen, um alles.«

Seite 32

### Titel

Seit knapp vier Wochen tobt der Irankrieg nun schon, und immer klarer wird, dass sich US-Präsident Donald Trump planlos in die Schlacht gestürzt hat. Sicher ist einstweilen nur, dass die Weltwirtschaft nach Pandemie, Ukrainekrieg und Trumps Zollorgie den nächsten brutalen Schock hinnehmen muss, vor allem in Form höherer Energiepreise. Titelautor **Tim Bartz** beschreibt, welche schweren Folgen der Feldzug global hat, wie Korrespondent Serafin Reiber zum Beispiel aus Bangladesch berichtet. Die Redakteure Martin Hesse und Michael Brächer sprachen mit dem renommierten Ökonomen Mohamed El-Erian über die Gefahr einer neuen Finanzkrise; Reporterin Juliane von Mittelstaedt ordnet das Desaster politisch ein. Autor Navid Kermani schildert in einem Gastbeitrag, wie der Krieg in der Heimat seiner Familie die Hoffnung auf Freiheit zerstört. »Trump findet keinen Ausweg aus dem Desaster«, sagt Bartz.

Seiten 10, 14, 17, 18, 22, 23



Theo Schreiber

### Holocaust



Stephen Ross Goldstein / DER SPIEGEL

Die SPIEGEL-Redakteurin **Susanne Beyer** (r.) war vier Monate lang Fellow im Thomas-Mann-Haus in Los Angeles. Dieses Haus hat der Schriftsteller für seine Familie bauen lassen, als er auf der Flucht vor den Nazis im Exil in den USA lebte. Heute ist es eine transatlantische Begegnungsstätte. Bei ihren Gesprächen in Los Angeles hörte Beyer von US-amerikanischen Jüdinnen und Juden, dass sie überlegten, einen deutschen Pass zu beantragen oder sogar nach Deutschland zu ziehen. Beyer hat das überrascht: »Ich fragte mich: ausgerechnet Deutschland? Das Land der Täter?« Sie begab sich auf die Suche nach Gründen und lud dann eine Familie zum Interview ins Thomas-Mann-Haus ein: **Margot Behringer**, geborene Mendelsohn, mit ihrer Tochter und ihrem Enkel **Ryan Kalember**. Behringer, 99, lebt in Los Angeles, sie ist als Kind vor den Nazis aus Hamburg geflohen – und hat seit Oktober ihren ersten deutschen Pass.

Seite 44

### Libanon

Im Südlibanon zu recherchieren, ist ohnehin heikel, seitdem Israel seine Bombenwarnungen eher für komplette Landstriche als für einzelne Gebäude kommuniziert. Was die Arbeit aber noch komplizierter macht, ist die Kontrollbesessenheit der Islamistenmiliz Hisbollah, wie sie SPIEGEL-Reporter **Christoph Reuter** und Fotograf Emin Özmen in der Hafenstadt Tyros erlebten: »Wir standen noch keine zehn Minuten an der Küstenpromenade, als ein Moped mit zwei Männern hielt«, so Reuter. »Sie verlangten zu wissen, wer wir seien und warum an diesem Ort.« Man sollte ihnen zum örtlichen Medienbüro folgen. »Auf dem Weg mit den beiden durch die Stadt blieb uns nur übrig, immer möglichst viel Sicherheitsabstand zu ihrem Moped zu halten«, so Reuter, falls es zum Angriff aus der Luft auf die Begleiter am Boden käme. Nach einiger Zeit konnte das SPIEGEL-Team die Hisbollah-Aufpasser aber wieder abschütteln.

Seite 54



Emin Özmen / DER SPIEGEL

### Zivilschutz



Marlene Walchhausen / DER SPIEGEL

Als **Heyo Kroemer**, Chef der Berliner Charité, vor einiger Zeit Besuch von internationalen Kollegen bekam, hatten die ihm vorher einen Fragebogen geschickt. Die erste Frage lautete: Durch welches Flugabwehrsystem wird Ihr Krankenhaus geschützt? »Damals war ich davon überrascht«, erklärte Kroemer den Redakteurinnen **Antje Windmann** (r.) und **Katja Thimm** im SPIEGEL-Gespräch. Aber heute sei »die Frage absolut verständlich«. Im Fall großer Krisen oder gar eines Kriegs sei die Gesundheitsversorgung in Deutschland nicht gesichert, warnt der Verantwortliche des größten Uniklinikums in Deutschland. Es fehle an verbindlichen Regeln, Zuständigkeiten und Training für Ernstfälle: »Wir haben in Deutschland vor vielem die Augen verschlossen.« Dennoch scheint Kroemer seinen Optimismus zu behalten. »Er setzt auf Netzwerke und Kommunikation«, so Windmann.

Seite 82

Die nächste SPIEGEL-Ausgabe, Nr. 15/2026, wird wegen der Osterfeiertage bereits ab Donnerstag, dem 2. April, verkauft und den Abonnenten zugestellt. Der digitale SPIEGEL ist ab Mittwoch, dem 1. April, um 13 Uhr verfügbar. Mit der Ausgabe Nr. 15 erhöht sich der Verkaufspreis im Einzelkauf von 6,90 EUR auf 7,10 Euro. Im Abonnement kostet der gedruckte SPIEGEL künftig 6,90 Euro pro Ausgabe.

# INHALT

## TITEL

- 10 Krisen** Der Irankrieg treibt die Preise für Öl und Lebensmittel – und gefährdet die KI-Revolution
- 14 Finanzmärkte** US-Ökonom Mohamed El-Erian warnt im SPIEGEL-Gespräch vor Crash-Gefahren
- 17 Verbraucher** So können sich die Deutschen gegen die Wirtschaftskrise wappnen
- 18 Irankrieg** Warum es keinen schnellen Ausweg für US-Präsident Donald Trump gibt
- 22 Bangladesch** Hier sind Öl und Gas schon knapp
- 23 Essay** Autor Navid Kermani über das Ende der Hoffnung auf Freiheit in Iran

## POLITISCHE BÜHNE

- 26** Fürstliche Gehaltserhöhung in der Bundeszentrale für politische Bildung | Im Zweifel für den Zweifel



David McNew / Getty Images

## Brandstifters Werk

**Titel** Mit dem miserabel geplanten Irankrieg stürzt Donald Trump die Weltwirtschaft und die Finanzmärkte ins Chaos. Wie groß ist die Gefahr eines Crashes?

Seiten 10, 14, 17, 18, 22, 23

## DEUTSCHLAND

- 8 Leitartikel** Der Grund für Deutschlands Wirtschaftsschwäche ist nicht der Irankrieg
- 32 Sozialdemokraten** Parteichef Lars Klingbeil setzt jetzt auf Mut zur Reform
- 35 Verteidigung** Bei der Suche nach einer undichten Stelle war das Wehressort nicht zimperlich
- 36 Union** Sachsen-Anhalts Regierungschef Sven Schulze sagt im SPIEGEL-Gespräch, wie er einen AfD-Erfolg verhindern will
- 39 Kommunalpolitik** Niedersächsische CDU-Stadtratsmitglieder verdienen an Sitzungen doppelt
- 42 Verbrechen** Eine Frau soll für die Tötung eines Achtjährigen vor Gericht
- 44 Einbürgerungen** Warum immer mehr US-amerikanische Juden ausgerechnet einen deutschen Pass beantragen



Thomas Victor / DER SPIEGEL

### Sven Schulze

Sachsen-Anhalts Regierungschef will die AfD schlagen – und setzt auf Oststolz.

Seite 36



Henning Kratschmer / DER SPIEGEL

### Ildikó von Kürthy

Die Bestsellerautorin spricht über ihr Leben mit der Angststörung.

Seite 64



Johann Groder / EXPA / picture alliance

### René Benko

Strafverfolger werfen dem Pleitier erstaunliche Steuertricks vor.

Seite 74

**50 Digitale Gewalt** Fünf Frauen berichten von sexualisierter Erniedrigung im Netz

**DEBATTE**

**52 Feminismus** Margarete Stokowski über das Schweigen der Männer zum Fall Fernandes

**AUSLAND**

**54 Libanon** Der neue Krieg zwischen Israel und der Hisbollah zermürbt die Menschen

**58 Ungarn** Premier Viktor Orbán kämpft um seine Wiederwahl

**62 Argentinien** Präsident Javier Milei will die Geschichte umdeuten | FPÖ-Aussteiger Alexis Pascuttini rechnet mit seiner alten Partei ab

**REPORTER**

**64 Emotionen** Gespräch mit der Schriftstellerin Ildikó von Kürthy über Angst

**69 Kolumne** Alles Gutsch

**WIRTSCHAFT**

**70 Volkswagen** Der Autokonzern steht vor dem nächsten Softwaredesaster

**74 Skandale** Ließ Ex-Milliardär René Benko sein Luxusleben auch vom Steuerzahler finanzieren?

**76 Gesundheit** Kostenschock bei den Krankenkassen

**80 Paare sparen bei Hochzeiten** | TikTok-Trend verknappt Milchprodukt Skyr

**WISSEN**

**82 Krisenmanagement** SPIEGEL-Gespräch mit dem Charité-Chef Heyo Kroemer über die unzureichende Vorsorge für einen Ernstfall



John MacDougall / AFP

**Von Schröder lernen**

Die Wahlniederlage von Rheinland-Pfalz hat die SPD geschockt. Ein strammer Reformkurs soll jetzt die Wende bringen.

Seite 32



Phillip Faraone / Rivan / Getty Images

**Volkswagens Kalifornien-Abenteuer**

Der Autokonzern zahlt Milliarden an ein US-Start-up, doch bislang profitieren vor allem die Amerikaner.

Seite 70



[M] DER SPIEGEL: IMAGO

**Aufstand der Frauen**

Im Fall Collien Fernandes geht es um toxische Männlichkeit im Netz. Betroffene wie Moderatorin Lola Weippert berichten.

Seiten 50, 52, 98, 101

**84 Verletzungen durch Drohnen** könnten Kliniken überfordern

**87 Arktis** Forscher sollen auf einer Station monatelang durchs zugefrorene Nordpolarmeer treiben

**90 Transport von Antimaterie** | Entzieht Kaffee dem Körper Wasser?

**KULTUR**

**92 Skandale** Warum der Intendant der Salzburger Festspiele gefeuert werden soll

**96 Intellektuelle** Die eitle Autobiografie des Großakademikers Hans Ulrich Gumbrecht

**98 Geschlechterdebatte** Bieten zwei Bücher Erklärungen zur Krise der Männlichkeit?

**101 Soziale Medien** Der fehlgeleitete Bekenntniszwang

**102 Ausstellung** Die Geschichte der afrikanischen Kolonialsoldaten

**103 Memoiren von Daniel Cohn-Bendit** | ARD-Serie »Sternstunde der Mörder«

**SPORT**

**104 Karrieren** Ex-DFB-Schatzmeister Stephan Osnabrügge kritisiert nach seinem Freispruch im Steuerprozess die Staatsanwaltschaft

**108 Fitness** Was Sie vor dem Sport essen sollten

**109 Randsportart Cyclocross** | Haltungsnote: Nina Meinke

**48 SPIEGEL-TV-Programm**

**95 Bestseller**

**110 Impressum, Leserservice**

**111 Nachrufe**

**112 Personalien**

**114 Posteingang**

**116 Hohlspiegel**

**117 Familienalbum**

**118 Niemals geht man so ganz**

Mercedes-Benz

# MEHR RUNDEN. WENIGER BOXENSTOPPS.

Mercedes-AMG F1-Pilot Kimi Antonelli und sein Vater präsentieren den neuen elektrischen GLC mit bis zu 715 km Reichweite (WLTP).

**Willkommen zu Hause.**



Mercedes-Benz GLC 400 4MATIC mit EQ Technologie | Energieverbrauch kombiniert (WLTP): 18,9-14,9 kWh/100 km;  
CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A.



140 YEARS OF  
INNOVATION